



## RCS Newsletter 4 / 2013

Riehen, Dezember 2013

Liebe RCS – Mitglieder und RILEY – Freunde

Da jedes Individuum die Vergangenheit auf seine eigene Art erlebt hat, sind Jahresrückblicke generell nicht einfach und so wird es passieren, dass auch dieser „Rückspiegel“ unvollständig daher kommt. Auch im 2013 haben viele Mitglieder dazu beigetragen, dass wir unsere Leidenschaft für das „Altmetall“ leben konnten. Sei es durch die Organisation von Anlässen, das Handling unserer Regalia, das Besorgen von wichtigen Teilen und Dokumenten, das Verwalten der Club-Finzen und die tolle Berichterstattung durch unsere „Reporter auf Achse“. Dafür mein ganz herzliches **Dankeschön!**

Im kommenden Jahr werden wir wiederum ein Halb-Jubiläum, nämlich 35 Jahre feiern können. Der Vorstand freut sich auf Eure rege Beteiligung und hofft, dabei auch längst „verschollen“ geglaubte Mitglieder wieder begrüssen zu können.

**Scheinwerfer** einschalten und gleich notieren!

**Wichtige Termine 2014**  
**Riley Club Schweiz**  
 Eine Marke – ein Club – viele Mitglieder

**FREI HALTEN**

- 26. April 2014**  
GV im Raume Zürich
- 22. und 24. August 2014**  
Sommertreffen / 35 Jahre RCS
- 25. Oktober 2014**  
Herbsthöck in Hüenberg

Jederzeit abrufbar auf unserer Website unter Download Informationen TERMINE RCS 2014



13. Auto-Moto-Klassik

10. & 11. Mai 2014



### Rückspiegel

#### 20. BCCM in St.Moritz

Das Wetter am 11. – 14. Juli 2013 war wie ein riesiges Dankeschön von Petrus an das OK und die grosse Helferschaft des jubilierenden BCCM. Mit dem Riley hätte entweder meine liebe Gattin oder das Gepäck auf dem Beifahrersitz Platz genommen. So fiel das Los auf unseren Austin Healey BN1 und mit Freunden fuhren wir via Muotatal, Pragelpass, Glarus und Chur ins Engadin.

Mit der Nr. 120 haben Walter Grollimund und mit der Nr. 133 Markus Hauri die Marke Riley sehr gut vertreten. Markus hat mit seinem Kestrel Sports Special in der Open Class den 2. Platz belegt, Gratulation! Ein besonderes Kränzchen geht auch an Christian (Kiki) Klainguti, welcher in seiner Funktion als OK-Vize überall anzutreffen war. Es gab mir auch Gelegenheit Kiki's Riley Cobe Special zu sehen.

Mit der Nr. 180 schafften wir es beim Prolog auf den 10.Platz einzeln und auf den 2.Platz in der Teamwertung mit drei weiteren Austin Healey, das Siegerteam fuhr Jaguar. Der Samstag sah uns dann etwas weiter hinten.....

#### RAID Suisse – Paris 2013

Beim Start im Pantheon in Muttenz konnte man gleich zwei RCS – Mitglieder mit ihren Rileys in der Kategorie Vétérans bewundern. Mit der Nr. 3 Auer / Auer auf Nine Brooklands von 1929 und mit der Nr. 8 Hauri / Bannwart auf Kestrel Sports Big4 Special.

## Herbsthock in Hünenberg



26. Oktober 2013

Am Wetter konnte es nicht liegen, zeigte sich der Herbst doch von seiner knusprigeren Seite. Mit dem Datum haben wir auch keinen OTM's die Show gestohlen und trotzdem klafften auf dem Dorfplatz bei den Rileys grössere Lücken. Für einmal war die RCS – Familie eher klein, man hatte sich aber viel zu erzählen und die Stimmung war ausgezeichnet. Da sich der Vorstand zuvor zu seiner traditionelle Herbstsitzung getroffen hatte, konnten wir etliche Informationen weitergeben.

\*\*\*\*\*

Der 30.Geburtstag unseres Clubs liegt zwar bereits wieder vier Jahre zurück und geblieben ist die Erinnerung an unser Treffen von 2009 rund um den Bodensee. Endlich fertig geworden ist auch ein 26-minütiger Film, ergänzt mit etlichen Fotos der internationalen Teilnehmerschaft!



Das Gasthaus Degen in Hünenberg wurde also gleichzeitig der Austragungsort unserer RCS – Filmpremiere und dem angereisten Publikum scheint der Streifen gefallen zu haben.

Da der Film von der Youtube – Manie hoffentlich verschont bleiben wird, haben sich einige Premièren – Gäste nach Kopien erkundigt. Diese können ab sofort für CHF 18.- + Porto als DVD käuflich erworben werden, der Erlös kommt der Clubkasse zu gut. Bestellungen bitte direkt an mich, über [bruno@mazzotti.com](mailto:bruno@mazzotti.com). oder Mobil Nr. 079 322 17 59 oder Tel.061 641 32 48



## Unsere Reporter auf Achse

### Saisonabschluss 2013, Bergrennen Jochpass Memorial



Das Jochpassrennen im Allgäu findet in der Regel am 1. oder 2. Oktoberwochenende statt und gilt bei vielen Teilnehmern als Abschluss der Bergrennen-Saison. Trotz zu erwartender Wetterkapirolen und einigen organisatorisch und informationstechnisch Mängeln ist der Anlass meistens früh ausgebucht. Vor 6 Jahren haben wir, damals mit unserem Opel GT, einmal daran teilgenommen und wollten es eigentlich auch dabei belassen. Als wir jedoch im vergangenen Winter erfuhren, dass Steffi und Christoph Karle als „Abschiedsgeschenk“ für 10 Jahre Vereinsvorstand einen Startplatz geschenkt bekommen hatten, haben wir uns kurzerhand auch angemeldet, getreu dem Motto „in guten und in schlechten Zeiten“.....

Nun denn, am 10. Oktober war es so weit. Der Wetterbericht verhies nichts Gutes: Kälteeinbruch, Regen, möglicherweise Schnee. Also noch schnell zur Sicherheit die Winterreifen montiert und los ging's bei Nebel und Nieselregen. Ab Bregenz ist dann tatsächlich alles weiss, warum tut man sich das an?

Nach unserem Zimmerbezug heisst es „Riley abladen“ und, man glaubt es kaum, die ersten Sonnenstrahlen zeigen sich und schnell sind die Wolken verschwunden und uns erwartet ein sehr sonniger und warmer Nachmittag, wer hätte das am Morgen noch gedacht? Administrative und technische Abnahme sind schnell gemacht.

Das Vorkriegerfeld ist mit rund 25 sehr schönen Fahrzeugen besetzt und natürlich kennt man den einen oder anderen Teilnehmer inzwischen von den verschiedenen Anlässen her. Der RCS war mit drei Mitgliedern vertreten, neben uns und Steffi und Christoph war auch Michel Vock am Start. Bald treffen auch Stossstange an Stossstange die Fahrzeuge der Rally ein und am sogenannten Festplatz herrscht ein reges Treiben bei schönstem Herbstwetter. Am Abend treffen wir

uns alle zu gemeinsamem Essen und Preisverleihung der Rally. Da es kein mündliches Fahrerbriefing gibt, sondern nur ein (etwas verwirrender) Infozettel verteilt wird, entstehen lebhafte Diskussionen bezüglich Startzeit, Startaufstellung, Soll- und Richtzeiten, Helmpflicht, usw. In diesem Punkt wäre der Anlass noch verbesserungswürdig, man fragt sich, wie das nach 15 Jahren Erfahrung passieren kann? Die „alten Jochpass Hasen“ sehen das alles ganz gelassen. Nach dem Motto „setz einfach was auf den Kopf, mach keinen Unfall und reih dich irgendwann irgendwo ins Starterfeld ein.....“



Samstag Morgen: Wir als Neulinge sind dann doch etwas nervös und brav vor 8.30 Uhr am Start. Und natürlich zieht sich das Ganze dann doch in die Länge und wir hätten sicherlich noch 30 Minuten länger schlafen können..... Noch ist der Himmel grau und es ist recht kalt. Sicherheitshalber bleiben wir immer in der Nähe der Autos, der Sprecher ist nicht überall zu hören und wir wollen ja unseren Start nicht verpassen. Also muss der heisse Kaffee noch etwas warten. Ab 9.00 Uhr geht es dann langsam los und das Vorkriegerfeld startet zum ersten Trainingslauf. Die Fahrbahn ist noch nass und alle fahren vorsichtig. Auf dem Pass haben wir genügend Zeit für Kaffee und Smalltalk, Haubentauchen und Erfa-Gruppen Bildung. Und auch die Sonne blickt bald durch. Nachdem alle Fahrzeuge auf dem Pass angekommen sind, geht es im Konvoi wieder runter und gleich zur Aufstellung zum ersten Sollzeit-Lauf. Noch können wir es locker angehen, Hauptsache, die Stoppuhr läuft. Beim nächsten „wichtigen“ dritten Lauf versagen wir dann allerdings und fangen und 5 Strafpunkte ein, da wir 5 Sekunden zu langsam durch's Ziel fahren ☹ Da wir das Thema aber vorgängig ausdiskutiert hatten (eine Scheidung wird zu teuer), nehmen wir das Ganze gelassen und wollen am Sonntag auf jeden Fall besser werden. Der Samstag Abend steht zur freien Verfügung, wir Frauen halten allerdings nicht sehr lange durch und entlassen die Männer in einen „Herrenabend“, Details entziehen sich der Schreibenden...



Sonntag Morgen: der nächste Schreck, unser Riley springt nicht an! Ist es die Kälte oder die Elektronik, die uns in diesem Jahr schon mehrmals zu schaffen machte? Mit Anschieben schaffen wir es aber und kommen grade rechtzeitig zum Start des 2. Wertungslaufes. Am Sonntag sind wir mit unseren Strafpunkten in den drei Wertungsläufen im Grossen und Ganzen zufrieden (naja, Karle's sind immer Sekündli besser ☺). Auch das Wetter spielt mit und die Autos halten sich wacker. Und zum Glück gibt es im gesamten Starterfeld keinen gröberen Unfall zu vermelden.

Am Abend zieht sich die Siegerehrung – wie schon befürchtet – etwas in die Länge und so ist der Dorfsaal ziemlich leer, denn alle Teilnehmer, die keinen der zahlreichen Preise zu erwarten hatten, sind natürlich schon wieder auf dem Heimweg. Als dann endlich die Vorkrieger an der Reihe sind, dürfen wir aufs Treppchen und sind mit unserem 3. Platz sehr zufrieden, auf dem stolzen 2. Platz landen Steffi und Christoph! Michel ist das Rennen von der lockeren Seite angegangen und die hat die Stoppuhr wohl nur „pro forma“ mitgenommen, daher fällt der totale „RCS Triumph“ an diesem Rennen leider aus.

Wir gönnen uns noch eine weitere Nacht in Bad Hindelang und fahren am Montag Morgen ausgeschlafen zurück ins Züri Oberland.

Zum Ende der Saison hat es also doch noch geklappt und ein neuer Pokal bereichert die Sammlung ☺

Fazit: Mit 500€ für 6 Läufe an 2 Tagen liegt die Veranstaltung im Mittelfeld und zeigt ein durchaus vertretbares Preis-Leistungs-Verhältnis. Die Strecke ist mit 7km und 105 Kurven (gemäss Organisator) sicher nicht die schlechteste und die Kulisse der Allgäuer Alpen traumhaft. Wir werden nun sicher nicht regelmässige Teilnehmer des Jochpassrennen's, schliessen aber zukünftige Teilnahmen nicht rigoros aus.

Christiane und Charly Grimm

(Herzlichen Glückwunsch!! Redaktion)

## RM – Register in GB

Vom RM – Register in England kommt ein etwas spezieller Wunsch, welcher auch unserem Club und vor Allem der Beschaffung von Ersatzteilen nützlich sein wird. Als Beilage zu dieser Newsletter findet sich ein Fragebogen, mit der Bitte um Mitwirkung der Besitzer von Riley RM's.

## FSVA + SWISS Oldtimers = FSVH

Aus zwei Dachverbänden der Oldie – Szene soll ein neues Dach mit dem Namen **FSVH** Fédération des Vehicules Historiques entstehen. Sofern die entsprechenden Mehrheiten der beiden Hauptversammlungen im Frühjahr zustimmen, wird das neue Haus aktiv und die beiden älteren aufgelöst werden.



## CLUB WEBSITE

Unsere Club – Website soll eine Auffrischung erfahren, vor Allem im Bereich [Kaufgesuche und Verkäufe](#), aber auch in der Vernetzung mit den Anbietern von Produkten und Dienstleistungen welche unseren Mitgliedern dienen können. Um dieses Erneuerung realisieren zu können, sind wir auf Eure Mitwirkung angewiesen. Wir möchten Euch deshalb bitten, dem Vorstand mögliche Anbieter zu melden, damit wir diese mit den notwendigen Unterlagen bedienen können.

## KLAUSEN RENNEN 2013

Auch wenn der "Redaktor" statt des diesjährigen Klausenrennens in Japan "Shinkansen" fuhr, wird zum Memorial von 2013 noch eine ausführliche Berichterstattung mit entsprechender Würdigung der RILEY - Boliden mitsamt deren mutigen Besatzungen erfolgen!

## RCS – BIBLIOTHEK

Keine spannenden Krimis oder Science – Fiction Schunken stehen bei Werner Schröter und mir für die Mitglieder bereit, dafür nützliche Manuals und Parts List für diverse Riley-Modelle. Diese Bücher dürfen kostenlos ausgeliehen und auch - zum eigenen Bedarf - fotokopiert werden. Die Liste wird demnächst auf der Website publiziert werden.



Riley Club – Liebhaber  
und Fan **Shop**  
Treten Sie ein

## RCS - Regalia - Shop

### Elsbeth Bircher

hat ein ganz rassisches Sortiment an Geschenken für die kommende Saison, z.B. an Stelle der üblichen Socken oder Taschentücher für den Ehegatten.

Sie ist sowohl per Email [e.bircher@datazug.ch](mailto:e.bircher@datazug.ch) aber auch telefonisch oder per Fax unter der Nummer +41 (0)41 850 28 78 erreichbar.

Auf unserer Website findet man auch das [Bestellformular PDF \[532 KB\] + Download](#) Einfach anklicken, ausdrucken und dann ab die Post!



## RCS - Ersatzteildienst

### Werner Schröter

Rebstrasse 1/Augwil . CH-8426 Lufingen

Tel. +41 (0)44 813 02 61

[werner.schroeter@gmx.ch](mailto:werner.schroeter@gmx.ch)

welcher auch sonst mit Rat und Tat und vor Allem mit Ersatzteilen für die Clubmitglieder da ist! Unter **DOWNLOAD** auf der RCS – Website kann man auch die Bestandesliste als pdf – Datei einsehen oder eben herunterladen.



Der RCS - Vorstand wünscht Euch und Euren Angehörigen erholsame und schöne Festtage. Wir freuen uns auf viele gute Begegnungen und gemeinsame Ausfahrten im **2014**



*Riley Club*  
*E. Bircher*  
*Werner Schröter*  
*Elsbeth Bircher*  
*Werner Schröter*